

Inhalt

Einleitung: Feindliche Brüder?	7
Die Fragestellung	9
Aktualisierungspotentiale	9
Methode des Kraftfelds	10
Aufbau der Arbeit	10
Thesen und Argumente	12
Danksagung	13
1. Perspektive	15
1.0. Einleitung	15
1.1. Ausgangspunkte: Warum Adorno und Foucault?	16
1.2. Methodik 1: ›Kraftfelder‹	44
1.3. Methodik 2: Zwei Sicht-Achsen	48
2. Kraftfeld A: Macht und Gewalt	109
2.0. Einleitung	109
2.1. Adornos Denken und Diskreditierung von Gewalt und Herrschaft	110
2.2. Foucaults Erweiterung: produktive Macht im Unterschied zu Gewalt	124
2.3. Gedanken zur Vermittlung Adornos und Foucaults im Kraftfeld von Macht und Gewalt	146
3. Kraftfeld B: Wissen und Ideologie	155
3.0. Einleitung	155
3.1. Die Ideologienlehre Adornos	156
3.2. Foucaults Wissensverständnis	208
3.3. Gedanken zur Vermittlung Adornos und Foucaults im Kraftfeld von Ideologie und Wissen	247
4. Kraftfeld C: Pseudo-Individualität und Subjektivierungsweisen	271
4.0. Einleitung	271
4.1. Adornos Subjekttheorie	272
4.2. Foucaults Verständnis von Subjektivierung	319

4.3. Gedanken zur Vermittlung Adornos und Foucaults im Kraftfeld von Pseudo-Individualität und Subjektivierungsweisen	380
5. Resümee	393
5.1. Perspektive: Die Methode des Kraftfelds	394
5.2. Der Ertrag der drei Kraftfelder: Ohnmacht, Ideologie und Mündigkeit	396
5.3. Antworten auf die Forschungsfragen	400
Bibliographie	403
Teil 1: Literatur Theodor W. Adorno	403
Teil 2: Literatur Michel Foucault	405
Teil 3: Sekundärliteratur	409